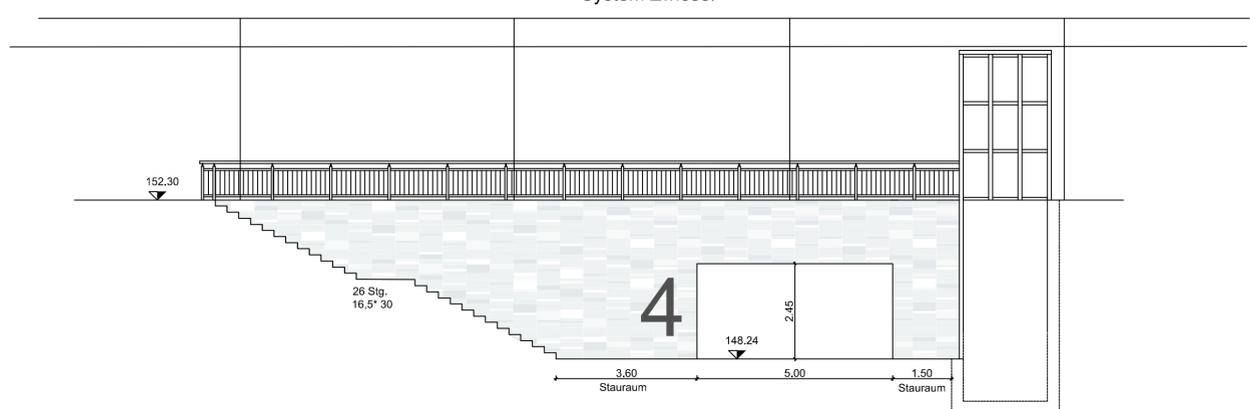


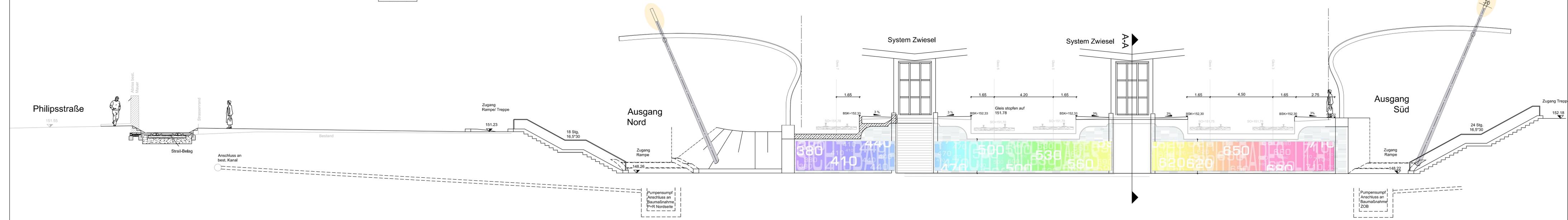
Schnitt A-A System Zwiesel



Die Überdachungen der Zugänge zur Unterführung gründen, abweichend vom ursprünglichen Entwurf, aus dem Bogen heraus senkrecht auf die Stützmauern der PU. Dies ist unter anderem für die statische Dimensionierung aller tragenden Bauteile von Vorteil. Am Hausbahnsteig ergibt sich auf diese Weise eine platzsparende Konstruktion ohne Einschränkungen für wartende Fahrgäste.
Die Dachkonstruktionen überspannen die Ausgänge aus der Unterführung sowie große Teile der Treppenanlagen, womit sie ihren Nutzern ausreichenden Wetterschutz bieten. Die schräg stehenden Stützen sind gemäß den anderen Überdachungen ausgeführt und bilden nicht zuletzt wegen ihrer integrierten Beleuchtung ein wiederkehrendes Erkennungsmerkmal am Bahnhof. Gleichmaßen sollen auch hier Verschattungselement in Form von Lamellen in die Konstruktion integriert werden.

Legende
 — Neubau
 - - - Bestand

	Datum	Name	Anlage-Nr.: 1	Plan-Nr.: 1	Maßstab: 1 : 100
bearb.	Jan. 2010	Roll			
gez.	Jan. 2010	Bach			
gepr.					



Stadti-Land-Bahn

Stadt Wetzlar
 Büro für Integrierten Verkehr und Bahntechnik
 Heerstraße 177
 58154 Boppard
 Telefon 0 67 42 - 80 63-0
 Telefax 0 67 42 - 80 63-11
 e-mail: zentrale@stadt-land-bahn.de

Vorentwurf
 Neubau Treppen und Rampen, Umbau PU
 Schnitt Personenunterführung

Bearbeitet im Auftrag der Stadt Wetzlar, Boppard, Jan. 2010

N:\Projekte\5091Wetzlar_Modernisierung_Bahnhof\5_Zeichnungen\0_Aktuell\Längsschnitte\Laengsschnitt.dwg, Längsschnitt